



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wülfrath

Termin Dienstag, 29.09.2015, 17:00 bis 19:25 Uhr

Ort Rathaus
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Regularien
1.1	Eröffnung der Sitzung
1.2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.4	Feststellung der Tagesordnung
1.5	Genehmigung der Niederschrift
2	Befangenheitsprüfung
3	Einwohnerfragestunde
4	Einbringung Haushaltsplanentwurf 2016 Vorlage: 20-045-2015
5	Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 Vorlage: 20-046-2015
6	Verfügung einer Haushaltssperre für 2015 gem. § 24 Abs. 1 GemHVO Vorlage: 20-047-2015
7	Abfallkonzept 2018 plus Vorlage: 66-012-2015/1
8	Bauvorhaben Fortunastraße - Unterbringung Flüchtlinge -bitte die zum AWS am 15.09.2015 versandten Anlagen mitbringen- Vorlage: II-009-2015
9	Endfassung des Handlungskonzeptes Wohnen -bitte die zum AWS am 15.09.2015 versandte Anlage mitbringen- Vorlage: 80-005-2015
10	Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Wülfrath (OrdVO) und Aufhebung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über allgemeine Ausnahmen zum Schutz der Nachtruhe -bitte die zum AUO am 16.09.2015 versandten Anlagen mitbringen- Vorlage: 32-019-2015
11	Aktualisierung der Dienstanweisung für die Inventarisierung und Verwaltung des Anlagevermögens Vorlage: 20-044-2015
12	Mitteilungen und Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

Bürgermeisterin Dr. Panke eröffnet die Ratssitzung.

TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Rat ist beschlussfähig.

TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

Als Tischvorlagen liegen vor:

- TOP 7 Abfallkonzept – geänderter Beschlussvorschlag des HFA
- TOP 8 Bauvorhaben Fortunastr. – geänderter Beschlussvorschlag des AGS/JHA
- TOP 12 Anfrage der CDU-Fraktion „ Mehr Breitband für Wülfrath“

Zu TOP 1 des nicht-öffentlichen Teils –Dezernatsleitung III- wird mündlich ausgeführt.

TOP 4 des nicht-öffentlichen Teils wird von der Tagesordnung genommen, da das Bewerbungsverfahren noch läuft.

Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 1.5 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Ratssitzung vom 23.06.2015 wird genehmigt.

TOP 2 Befangenheitsprüfung

Es wird keine Befangenheit erklärt.



TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4 Einbringung Haushaltsplanentwurf 2016
Vorlage: 20-045-2015

Die Haushaltsreden von Bürgermeisterin Dr. Panke und Kämmerer Ritsche sind im Bürger-/Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2016 mit seinen Anlagen wird zur Kenntnis genommen und zur Beratung an die Fachausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 5 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014
Vorlage: 20-046-2015

Kämmerer Ritsche erläutert kurz das Ergebnis und bittet um Mitteilung an das Ratsbüro, wie viele Exemplare des Jahresabschlusses benötigt werden.

Beschluss

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 wird zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 6 Verfügung einer Haushaltssperre für 2015 gem. § 24 Abs. 1 GemHVO
Vorlage: 20-047-2015

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7 Abfallkonzept 2018 plus
Vorlage: 66-012-2015/1

Bürgermeisterin Dr. Panke fasst die Beratungsergebnisse des AUO und HFA zusammen. Die vorbereitenden Ausschüsse haben sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, das Konzept nicht



zum 01.04.2017, sondern erst ein Jahr später, d.h. zum 01.04.2018 umzusetzen. Grundlage für die Abstimmung im Rat wird der Beschluss des HFA sein.

Der zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegende Antrag der WG-Fraktion wird nach kurzer Diskussion in den Beschlussvorschlag eingefügt, d.h. es wird geprüft, ob die Aufstellung von Papiercontainern bereit früher umgesetzt werden kann.

Die Fraktionen/Ratsmitglieder geben kurze Statements ab. CDU- und SPD-Fraktionen werden dem Beschlussvorschlag zustimmen. WG-, Grüne, Die Linke-Fraktionen und die FDP werden dagegen stimmen.

Bürgermeisterin Dr. Panke dankt dem Fachamt für die gute Arbeit. Das Konzept ist schlüssig und umsetzungsbereit. Sie bedauert, dass die Umsetzung jetzt erst ein Jahr später erfolgen soll. Daher wird sie sich bei der Abstimmung enthalten.

Beschluss

1. Der Ratsbeschluss vom 23.06.2015 „Das Vertragsverhältnis mit der AWISTA Logistik GmbH wird zum 31.03.2017 gekündigt“ wird aufgehoben. Das Vertragsverhältnis mit der AWISTA Logistik GmbH bleibt bis zum 31.03.2018 bestehen.
2. In der zusätzlich gewonnenen Zeit werden die Grundstücks- und Wohnungseigentümer intensiv beraten, mit dem Ziel, freiwillig und vorzeitig von Restmüllsäcken auf Restmülltonnen umzustellen. Die Abfallberatung wird hierfür personell verstärkt.
3. Ziel ist es, das Abfallkonzept 2018 plus zum 01.04.2018 einzuführen. Das Abfallkonzept 2018 plus wird dem Rat fristgerecht für eine europaweite Ausschreibung, d.h. im Dezember 2016, zur Beschlussfassung vorgelegt.
4. Die Verwaltung soll prüfen, ob die Punkte 6 bis 10 des Abfallkonzeptes bereits früher, also vor dem 01.04.2018, umgesetzt werden können.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	20
Ablehnung	10
Enthaltung	1

TOP 8 Bauvorhaben Fortunastraße - Unterbringung Flüchtlinge -bitte die zum AWS am 15.09.2015 versandten Anlagen mitbringen-
Vorlage: II-009-2015

Auf Nachfrage von Fraktionsvorsitzendem Effert bestätigt Kämmerer Ritsche, dass keine Ausschreibung seitens der Stadt, wohl aber der GWG, notwendig ist.

Beschluss

Die Verwaltung wird mit dem Ziel der Fertigstellung Mitte 2016 beauftragt, kurzfristig durch Neubau am Standort Fortunastraße weitere Kapazitäten zur Unterbringung von Flüchtlingen zu schaffen. Insbesondere wird sie ermächtigt, bereits im laufenden Jahr Aufträge für die Erschließung des Grundstücks und den Neubau für die Unterbringung von bis zu 160 Personen zu erteilen.

Sofern der Planungsfortschritt bereits Mittelabflüsse im laufenden Jahr bedingt, werden entsprechende außerplanmäßige Auszahlungen genehmigt.

Kostenerhöhungen oder unerwartete Ereignisse sind dem Rat und dem Ausschuss für Gesellschaft und Soziales kurzfristig mitzuteilen.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 9 Endfassung des Handlungskonzeptes Wohnen -bitte die zum AWS am 15.09.2015 versandte Anlage mitbringen-
Vorlage: 80-005-2015

Beschluss

Das Handlungskonzept Wohnen wird als Entscheidungshilfe und als Leitfaden für die Stadtentwicklungspolitik beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 10 Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Wülfrath (OrdVO) und Aufhebung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über allgemeine Ausnahmen zum Schutz der Nachtruhe -bitte die zum AUO am 16.09.2015 versandten Anlagen mitbringen-
Vorlage: 32-019-2015

Beschluss

Die Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Wülfrath (OrdVO) sowie die Aufhebung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über allgemeine Ausnahmen vom Schutz der Nachtruhe vom 07.06.1991, in der Fassung vom 29.06.2010, werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 11 Aktualisierung der Dienstanweisung für die Inventarisierung und Verwaltung des Anlagevermögens
Vorlage: 20-044-2015

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.



TOP 12 Mitteilungen und Anfragen

Anfrage der CDU-Fraktion „Mehr Breitband für Wülfrath“

Die Antwort wird als Anlage zur Niederschrift übersandt. Die Bürgermeisterin schlägt zudem vor, die Angelegenheit in der nächsten Fachausschusssitzung zu diskutieren.

Flüchtlinge

Bürgermeisterin Dr. Panke berichtet, dass der Landrat in einem Brief an die Regierungspräsidentin Arnsberg, Frau Ewert, das Prozedere bei der Zuweisung von Flüchtlingen in eine Notunterkunft massiv kritisiert hat. Er hat zudem aufgefordert, dass die Städte bei einer Zuweisung sofort unterrichtet und mit Informationen versorgt werden und darum gebeten, auf Nachttransporte zu verzichten.

Ratsmitglied Switalski fragt nach, ob für die entstehenden Kosten ein Dringlichkeitsbeschluss gefasst werden musste. Kämmerer Ritsche antwortet, dass alle mit der Unterbringung der Flüchtlinge verbundenen Kosten nach Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt über ein Vorschusskonto abgerechnet werden. Die Kosten werden vom Land erstattet.

Ratsmitglied Seidler dankt allen ehrenamtlichen Helfern und Verwaltungsmitarbeitern für ihren Einsatz –auch nachts- bei der Unterbringung der Flüchtlinge. Er berichtet, dass der Landrat die Organisation bei der Stadt Wülfrath in der letzten Kreistagsitzung explizit gelobt hat.

Fraktionsvorsitzender Peetz spricht die Gewinnung von ehrenamtlichen Kräften, insbesondere in der nahenden Vorweihnachtszeit an. Er schlägt vor, eine halbe Stelle „Integration“ wieder einzurichten. Am Samstag wird eine Veranstaltung zur Gewinnung von weiteren Ehrenamtlichen stattfinden.

Die Bürgermeisterin schlägt vor, die Anregung zur Einrichtung der Integrationsstelle zu den Haushaltsplanberatungen zu nehmen. Am Donnerstag wird auch ein Treffen der Ehrenamtlichen stattfinden, das der Bündelung der Anfragen und zur Vorbereitung des großen Treffens am Samstag dient. Ratsmitglied Dr. Nick weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es sich um zwei unterschiedliche Veranstaltungen handelt.

Zugang Panoramaradweg/Zeittunnel

Dezernent van Hueth erklärt auf Nachfrage von Ratsmitglied Herbes, dass das eingebaute Tor nutzbar sei. Der Schließdienst muss sich erst noch einspielen.

Verabschiedung von Dezernentin Christiane Singh und Amtsleiter Marcus Kauke

Bürgermeisterin Dr. Panke verabschiedet Dezernentin Singh herzlich. Frau Singh wird zum Ende des Jahres in den Ruhestand gehen.

Im Anschluss verabschiedet sie Herrn Kauke, der seit dem 01.09.2015 als Fachbereichsleiter für Soziales, Sicherheit und Ordnung in Balve tätig ist.

Frau Singh und Herr Kauke bedanken sich bei Rat und Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.



anwesend

Ratsmitglied

Herr Hans-Peter Altmann
Herr Frank Berg
Herr Walter Brühland
Herr Uwe Buschmann
Herr Hans-Joachim Czerwonka
Herr Sascha Dellmann
Herr Jan-Martin Ederer
Herr Axel Effert
Herr Udo Eigen
Herr Siegfried Gartmann
Frau Elisabeth Gawrych
Herr Reiner Heinz
Herr André Herbes
Herr Manfred Hoffmann
Herr Carsten Klein
Frau Ilona Kückler
Herr Claus Leifeld
Frau Bettina Molitor
Herr Stephan Mrstik
Frau Angela Nadolski
Frau Dr. Ophelia Nick
Herr Thomas Nolde
Herr Axel Paul
Herr Wolfgang Peetz
Herr Wolfgang Preuß
Herr Andreas Seidler
Herr Martin Sträßer
Herr Udo Switalski
Herr Hans-Juergen Ulbrich
Frau Tabea van Hueth

Verwaltungsmitarbeiter/in

Herr Elpers, Ralph
Frau Gudula Kohn
Herr Rainer Ritsche
Frau Christiane Singh
Herr Hans-Werner van Hueth
Frau Silke Volz-Schwach

Bürgermeister/in

Frau Bürgermeisterin Dr. Claudia Panke



Wülfrath, den 07. Oktober 2015

(Bürgermeisterin Dr. Claudia
Panke)
Ausschussvorsitzende/er

(Silke Volz-Schwach)
Schriftführer/in

Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.